



Gemeinde Velm-Götzendorf
Hauptstraße 133
2245 Velm-Götzendorf
Tel: 02538 / 85340
E-Mail: gemeinde@velm-goetzendorf.at

velm-goetzendorf.at

VELM-GÖTZENDORF

aktuell

Amtliche Mitteilungen und Berichte der Gemeinde Velm-Götzendorf.
Ausgabe Winter 2019



Spielplatzerneuerung

BürgerInnen und Kinder sammelten Ideen für einen modernen Spielplatz, inzwischen wird dieser schon verwirklicht.

Seite 9

Regionsbewusstsein Weinviertel

Gemeinsam mit der LEADER-Region starten wir dieses neue Projekt.

Seite 4

Projekt Hochwasserschutz

Fertigstellung HWS Friedhofberg und Baubeginn HWS Ebenthalerstraße

Seite 7

Vereine und Institutionen

Kurze Jahresrückblicke und interessante Neuigkeiten unserer Vereine und Institutionen

ab Seite 10

Liebe Velm-Götzendorferinnen und Velm-Götzendorfer! Liebe Jugend und Kinder!

Im Frühjahr durfte ich in der Dienststelle des Roten Kreuzes in Zistersdorf einem äußerst interessanten Vortrag des Niederösterreichischen Bildungsdirektors Mag. Johann Heuras zum Thema „Bildung“ beiwohnen.

Unterrichtsfach „Erziehung“ vom Sozialministerium finanziert werden, um die finanziellen Mittel der Bildung nicht anzugreifen!

Bildung = Bildung
Erziehung = Erziehung

Der Bildungsdirektor hob hier besonders die Leistung der Pädagoginnen und Pädagogen hervor, bemängelte aber im selben Atemzug, dass die LehrerInnen nur einen Teil ihrer Unterrichtszeit tatsächlich für ihre Hauptaufgabe „Bildung“ verwenden können. Der Hauptgrund liegt darin, dass sehr viel Unterrichtszeit für Erziehung verwendet werden muss. Diese Schieflage der eigentlichen Zuständigkeit sollte seiner Meinung nach mit einem

Bedenklich, besonders für die Lehrkörper, ist auch die Tatsache, dass die Lehrkörper selber immer wieder zum „Feindbild“ der Schülerinnen und Schüler sowie der Eltern erklärt werden.

Somit entsteht hier eine Schieflage, welche die Qualität insgesamt keineswegs hebt. Hier wird an alle appelliert, die Lehrkörper respektvoll zu behandeln und ein gleichseitiges Dreieck entstehen zu lassen. Nur so



kann für alle entsprechend das Beste herausgeholt werden und dies muss in unser aller Sinne sein!

Bildung ist unser wichtigstes Gut!

Ich wünsche allen eine ruhige besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute im kommenden Jahr!

*Ihr Bürgermeister
Gerald Haasmüller*



**Autohaus
TOYOTA GEBHART**

**Frohe Weihnachten
und ein schönes
neues Jahr 2020!**

wünscht Ihr Team vom
Autohaus Gebhart

02538/85266 | www.gebhart.at | gebhart@gebhart.at



Gerade frisch gebackenes
Elternteil geworden?
Und jetzt auf der Suche nach der richtigen
Veranlagung für ihr Neugeborenes?
Wir helfen gerne weiter.




*Frohe
Weihnachten und
ein erfolgreiches
Jahr 2020*



wünschen die
Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter der Bankstelle
Velm-Götzendorf.

Raiffeisenbank Weinviertel Nordost.
Bankstelle Velm-Götzendorf.



www.rbwno.at

Prüfung der Finanzgebarung durch das Amt der NÖ Landesregierung

Vor einigen Wochen fand eine Prüfung der Finanzgebarung durch das Amt der NÖ Landesregierung statt. Die letzte Prüfung in dieser Form fand im Jahre 2011 statt.

Geprüft wurde insbesondere, ob die damals angemerkten Punkte umgesetzt wurden. Schwerpunkt-mäßig wurde geprüft, ob die Bedarfszuweisungen des Landes auch ordnungsgemäß durch die Gemeinde verwendet werden. Ein weiteres Augenmerk galt der ordnungsgemäßen Einmahlung und gegebenenfalls gerichtlichen Vollstreckung der Gemeindeabgaben.

Die Anmerkung von damals, die Gebühren für die Wasserversorgung anzupassen, um eine Kostendeckung zu erreichen, wurde mit der Übertragung des Wassernetzes an die EVN Wasser GmbH umgesetzt. Bedarfszuweisungsmittel werden alle ordnungsgemäß verwendet – hingewiesen wurde darauf, dass dies möglichst im selben Jahr der

Zuweisung erfolgen sollte. Beim Mahnwesen gab es keinerlei Beanstandungen und dies wurde als sehr sorgfältig und korrekt bezeichnet. Die Finanzlage der Gemeinde im Allgemeinen wurde als sehr gut bewertet – es gibt einen gewissen Spielraum, um Vorfinanzierungen aufgrund von länger dauernden Zeiträumen (bis Fördermittel überwiesen werden) ohne Kontoüberziehungen oder Darlehensaufnahme bewerkstelligen zu können.

Die Schuldenstandsentwicklung wurde ebenfalls positiv bewertet. Der Schuldenstand wurde mit Rechnungsabschluss 2016 in der Höhe von € 600.252,85 auf einen Schuldenstand mit Rechnungsabschluss 2018 € 401.826,19 reduziert.

Der voraussichtliche Schuldenstand mit Ende 2019 wird ca. rund € 347.000,- betragen. Somit konnten die Schulden innerhalb von 3 Jahren um mehr als 42 % reduziert werden.

Flurreinigung mit vielen Teilnehmern

Am Samstag, dem 23. März 2019 fand unter zahlreicher Beteiligung die jährliche Flurreinigung statt.

Gemeinsam wurden viele Säcke mit Müll gesammelt und so zur Verschönerung des Ortsbildes und zum Schutz der Umwelt beigetragen. VIELEN HERZLICHEN DANK an die zahlreichen Teilnehmer!

Achtlos in der Natur liegengelassener und weggeworfener Müll stellt ein massives Problem dar. Nicht nur, dass sich Wildtiere daran verletzen können, gelangt immer mehr Mikroplastik in unsere Erde und Gewässer. Am besten für die Umwelt ist es aber, Verpackungsabfälle direkt zu vermeiden, bedenken Sie das bei Ihrem nächsten Einkauf!



Verkauf Gemeindehaus Friedhofberg

Aufgrund des Leerstandes des Hauses Am Friedhofberg wurde aus wirtschaftlichen Gründen das Objekt, das sich im Gemeindebesitz befand, zum Verkauf ausgeschrieben.

Nachdem es nach der Ausschreibung durch die Gemeinde kein Angebot gab, welchem der Gemeinderat zustimmen konnte, wurde das Immobilienbüro Kubicek aus Gänserndorf mit der Veräußerung beauftragt. Es konnte nach kurzer Zeit ein Käufer gefunden werden. Wir wünschen den neuen Besitzern viel Freude mit dem Gebäude!

Schaffung von Bauland

In den letzten Monaten wurden wieder zahlreiche Gespräche geführt, um weiteres Bauland für die Gemeinde verfügbar zu machen. Teilweise waren diese Gespräche sehr einfach und rasch gelöst, teilweise aber sehr fordernd und schwierig. Letztendlich konnten aber mit allen Eigentümern Lösungen gefunden werden.

Einerseits erfolgt dies durch Ankauf durch die Gemeinde, andererseits durch Tausch von Grundstücken. Selbstverständlich sind die Verträge von Tauschverhältnis bzw. Preis für alle ident. Gleichzeitig wurde mit Vorbereitungen für die Änderung des Flächenwidmungsplanes begonnen. Dieser sollte bis Sommer 2020 fertig sein. Wenn alles nach Plan verläuft, stehen die Grundstücke ab Ende nächsten Jahres zur Bebauung zur Verfügung.

Interessierte können schriftlich ihr Interesse am Gemeindeamt bekunden und sich vormerken lassen. Der Verkaufspreis der Grundstücke wird in den nächsten Monaten vom Gemeinderat festgelegt.

Kick off zum LEADER-Projekt „Regionsbewusstsein Weinviertel“



Wir starten gemeinsam mit der LEADER Region Weinviertel Ost in das Projekt Regionsbewusstsein Weinviertel. Ziel dieses Projektes ist es, den Heimatbezug und den Stolz auf UNSER Weinviertel zu steigern und dadurch auch die Aufmerksamkeit für das Weinviertel zu erhöhen.

So soll die regionale Identität und die Verbundenheit mit der Region gestärkt werden und das Weinviertel einen Wiedererkennungswert bekommen.

Das Weinviertel verfügt über einzigartige landschaftliche und kulturelle Schätze, wir WeinviertlerInnen sind geprägt durch unsere gemeinsame Geschichte, die Kultur und den Glauben. Die Kellergassen sind ein unschätzbares Kulturgut mit ganz speziellem Flair, die sanfte Hügellandschaft lädt zum Radfahren und Entspannen ein. Der weit über die Grenzen Österreichs hinaus bekannte und beliebte Weinviertel DAC bildet ein Alleinstellungsmerkmal des Weinviertels. Das fruchtbare Land

des Weinviertels ist eines der ältesten Siedlungsgebiete Österreichs und bis heute die Kornkammer und der Gemüsegarten Österreichs. All diese und viele weitere Besonderheiten und Einzigartigkeiten des Weinviertels sollen im Bewusstsein der BewohnerInnen nachhaltig verankert werden - durch gemeinsames Tun und Sichtbarmachen unserer regionalen Schätze.

„Denn wir sind WeinviertlerInnen und das gehört gesagt und gefeiert!“ Mit diesen Worten gab Landtagspräsident Karl Wilfing den Startschuss für das Projekt „Regionsbewusstsein Weinviertel“ bei der Generalversammlung der LEADER Region Weinviertel Ost. Dort wurden den 58 Mitgliedsgemeinden unserer LEADER-Region die neuen, orangenen Weinviertel-Fahnen ausgehändigt, die ab Frühjahr 2020 alle Gemeinden schmücken werden. An öffentlichen Plätzen oder beispielsweise vor dem Gemeindezentrum wollen wir zeigen, dass wir stolz auf UNSER Weinviertel sind.

Weitere Maßnahmen und Aktionen des „Regionsbewusstseins-Projekts“ werden die Aufbereitung von weinviertelspezifischen Themen sein, die über verschiedene Medien verbreitet werden. Mit einer Art „Sendung mit der Maus“ oder dem Kindermagazin mit Betty Bernstein soll bereits bei den Kleinsten der Bezug zu ihrer Heimat geschaffen werden. Weinviertel gebrandete Artikel, wie Tragetaschen und Aufkleber sowie die regionale Nutzung des Weinviertel-Logos bei Veranstaltungen machen die „Marke“ Weinviertel für alle sichtbar.

Ein Projekt, das mit EU Fördermitteln unterstützt wird und unser Weinviertel noch bekannter und attraktiver machen soll. **Zeigen auch wir, dass wir stolz auf unser Weinviertel sind!**

BAU MIT HOLZ
BAU MIT

POELL GmbH
komplett bedacht!

HOLZBAU
INGENIEURHOLZBAU
DACHDECKEREI
SPENGLEREI
PLANUNG
STATIK
BAUPHYSIK

VIER GENERATIONEN
SCHAFEN
VERTRAUEN

4-facher
Meisterbetrieb

IHR INDIVIDUELLES HOLZHAUS

WWW.POELL.CC

Tel: 0043 | (0) 22 83 | 4 00 7 | E-Mail: office@raum-planung.at

RAUMPLANUNG | STADTPLANUNG

Ziviltechnikerin & Akad. Exp. f. Solararchitektur
Dipl. Ing. Barbara Fleischmann



Am Kirchberg 100 | A-2262 Stillfried

Ehrenpreisübergabe in Bronze!

Diese Auszeichnung wurde neu ins Leben gerufen und heuer erstmalig an die Vereine übergeben. Im Bezirk Gänserndorf waren dies die Vereine auf dem Bezirksfoto: MV Jedenspeigen, MV Stadt Zistersdorf, MV

Obersulz-Blumenthal, MV Groß-Schweinbarth, MV Neusiedl/Z., MV Leopoldsdorf und unsere WHK. Gratulation an die Musikkolleginnen und Musikkollegen der Waidenbachtaler Heimatkapelle!



Gehsteige und Nebenanlagen

Aufgrund der fortgeschrittenen Verbauung im Bereich der Landstraße L17 und im Bereich der Hauptstraße Richtung Waidendorf südlich der Landesstraße wird in Zusammenarbeit mit der Straßenbauabteilung Wolkersdorf ein Projekt für die Errichtung eines Gehsteiges, von Parkflächen und damit verbundener Nebenanlagen ausgearbeitet.

Diese Unterstützung wurde nach Beantragung von LR DI Ludwig Schleritzko zugesagt. Ebenso wurde zugesagt, dass die Arbeiten selbst von der NÖ Straßenmeisterei Zistersdorf erbracht werden. Dieses Projekt erhöht die Sicherheit der

Fußgänger und schließt eine Lücke im Gehsteignetz.

Weiters werden Parkflächengeschaffen, wobei anzumerken ist, dass nach derzeitigem Stand keine Autos in diesem Bereich parken dürften, da das Befahren und somit das Halten und Parken bei unbefestigtem Bankett neben einer Landesstraße verboten ist. Im Zuge der Grabarbeiten werden für jedes Grundstück Leerrohre für die Breitbandanbindung mitverlegt. Als Gesamtlösung und Ortsbildgestaltung wird auch im gesamten Bereich ein Grünraumkonzept umgesetzt. Die Umsetzung ist ab 2020 geplant.

Straßenbau

Die Parkfläche zwischen Kirche und Friedhof wurde mit versickerungsfähigem Pflaster befestigt. Dies soll für Friedhof- und Kirchenbesucher, besonders bei schlechtem Wetter eine Erleichterung für das Ein- und Aussteigen aus Fahrzeugen sein. Die veranschlagten Kosten dafür betragen knapp € 40.000,-.

Kanalsanierung

Derzeit laufen die Vorarbeiten für die geplante Sanierung unseres Ortskanales. Es werden an der Übergabestelle von Spannberg (Höhe Tennisplatz) und vor der Kläranlage die Wasserdurchflussmengen gemessen um festzustellen, wie viel Fremdwasser in den Kanal eintritt.

Mit Hilfe der gewonnenen Daten wird das Einreichprojekt ausgearbeitet und der Behörde zur Bewilligung vorgelegt.

Anschließend erfolgen die Ausschreibung und Vergabe der Arbeiten. Geplant ist es, das Projekt mit Kosten in der Höhe von ca. 1 Mio. € in einem Zeitraum von drei Jahren umzusetzen.

Güterwege

Ein Teilstück des Güterweges im Teichtfeld, welches im vergangenen Jahr geschottert wurde, ist asphaltiert worden.

In den letzten Monaten wurde das Projekt Lüssfeld Richtung Ebenthal umgesetzt.

Während der Bauphase zur Errichtung der überregionalen Stromleitung, ist der Radweg an der Grenze zu Spannberg Richtung Ebenthal gesperrt worden. Der neu errichtete Weg diene in dieser Zeit als Ersatzradweg. In Zukunft wird dieser Weg für Radfahrer als flachere Alternative nach Ebenthal benutzbar sein und eine Verbesserung für die Landwirtschaft bringen.

Heizkostenzuschuss

Personen mit niedrigem Haushaltseinkommen können am Gemeindeamt den NÖ Heizkostenzuschuss beantragen. Bezieher einer Ausgleichszulage sind in den meisten Fällen bezugsberechtigt. Der Heizkostenzuschuss kann noch bis 30. März 2020 am Gemeindeamt unter Vorlage eines Bezugsnachweises beantragt werden. In der Sitzung des Gemeinderates am 11. November 2019 wurde beschlossen, dass all jene, welche die Richtlinien zum Erhalt des Heizkostenzuschusses vom Land NÖ erfüllen, auch von der Gemeinde einmalig einen Zuschuss von 80,-- EUR zur Unterstützung ausbezahlt bekommen.

Kindergarten

In der Gemeinderatssitzung am 13. Mai d. J. wurde der Ankauf einer Klimaanlage für den Kindergarten beschlossen. Es wurden für beide Gruppen Geräte angeschafft, damit auch in den Sommermonaten die Raumtemperatur auf einem erträglichen Maß gehalten wird. Um dabei die Energiekosten im Rahmen zu halten, ist auf dem Dach des Kindergartens eine Photovoltaikanlage installiert worden. Diese Anlage wurde über eine Aktion des Landes NÖ von der EVN errichtet, finanziert und instandgehalten. Für die erzeugte Energie bekommt die Gemeinde eine Vergütung. Nach 20 Jahren geht die Anlage in das Eigentum der Gemeinde über.

Termin Christbaumabholung

Die Christbaumabholung findet am Montag, dem 13. Jänner 2020, statt. Die Christbäume bitte am Abholtag bis spätestens 9:00 Uhr vors Haus legen. Diese werden nur von Schmuck und Lametta befreit mitgenommen.

Bitte melden Sie sich bis Freitag, 10. Jänner 2020, am Gemeindeamt an, falls Sie die Abholung nutzen wollen.



Herzliches Dankeschön für die Ortsbildpflege!

Die Gemeinde Velm-Götzendorf bedankt sich auch dieses Jahr bei allen Gemeindegürgern, die sich bei der Pflege und Verschönerung der öffentlichen Flächen einbringen.

Herzlichen Dank den vielen Helfern, die Gemeindeflächen „mitmähen“! Durch ihre Unterstützung wird sehr viel zur Verschönerung der Gemeinde beigetragen! Dank auch an all jene, die sich jedes Jahr bereit erklären, die Blumen, die im Ort an ver-

schiedenen Stellen platziert werden, einzusetzen und das ganze Jahr über zu pflegen und zu gießen! In heißen Sommerwochen ist dies eine echte Herausforderung und viel Arbeit, wir wissen das sehr zu schätzen!

Besonderen Dank an den DEV und dessen unermüdlichen Obmann Stefan Gebhart, der sich um die Beschaffung der Blumen gekümmert und auch die Organisation von Pflanzung, Gießen usw. übernommen hat.

Trinkwasseruntersuchung

Durch die Übernahme der Wasserversorgung durch die EVN-Wasser wird die jährliche Untersuchung des Trinkwassers nicht mehr von der Gemeinde beauftragt, sondern direkt von der EVN.

Die jeweils aktuelle Untersuchung ist durch Eingabe der Postleitzahl auf der Homepage der EVN abrufbar.

Hier einige Werte der Probennahme vom 31.07.2019

pH-Wert: 7,9

Nitrat in mg/l: 16,0

(zulässiger Höchstwert 50)

Gesamthärte °dH 12,6

Carbonathärte °dH 10,5

EVN-Mistelbach – Ihr Ansprechpartner in Wasserfragen: 02572/2124-0

Ein Haufen Ärger: HUNDEKOT

Nicht beseitigter Hundekot ist das Ärgernis Nummer eins für alle Fußgänger, aber auch für diejenigen, die diese Rasenflächen pflegen.

Alle Hundeführer sind dafür verantwortlich und verpflichtet, die „Hinterlassenschaften“ ihres Vierbeiners an öffentlichen Orten im Ortsbereich unverzüglich zu beseitigen und zu entsorgen. Hundehalter können sich während der Amtszeiten dafür unentgeltlich Hundekotsackerl am Gemeindeamt abholen.

Im Ortsgebiet an öffentlichen Orten müssen alle Hunde ständig an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden (siehe auch § 8 NÖ Hundehaltengesetz), auch außerhalb der Ortschaften gibt es allein schon aus Gründen der gegenseitigen Rücksichtnahme Grenzen für uneingeschränkten Freilauf. Besonders Jogger, Fahrradfahrer



und Kinder sollten bei einem Zusammentreffen mit einem freilaufenden Hund geschützt werden – bitte abrufen oder an die Leine! Viele Menschen haben Angst vor Hunden! Bitte nehmen Sie darauf Rücksicht und leinen Sie Ihren Hund an!

Ein DANKE an alle, die sich vorbildlich um ihre Hunde kümmern und Rücksicht auf ihre Mitmenschen nehmen, leider ist es aufgrund einiger weniger Hundehalter immer wieder notwendig, dieses Thema zu behandeln!

Hochwasserschutz Friedhofberg & Ebenthalerstraße



Am Montag, dem 18.11.2019 wurde durch Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister in Vertretung der Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner einerseits die Fertigstellung des Hochwasserschutzes Friedhofberg und andererseits der Baubeginn des Hochwasserschutzes Ebenthalerstraße gefeiert.

Besonders das Hochwasserschutzprojekt Ebenthalerstraße hatte leider eine Vorlaufzeit von 13 Jahren – durch die hartnäckigen Bestrebungen und nicht aufgeben der Gemeindevertreter kann dieses Projekt nun doch realisiert werden.

Informationen zum Projekt HWS FRIEDHOFBERG:

Zum Schutz des Ortsgebietes wurde ein Hochwasserschutzprojekt bestehend aus Hochwasserschutzmauern, *Sammelschächten*, einem 300 m langen *Ableitungskanal* und einem 280 m langen *wasserführenden Weg* errichtet. Durch diese Maßnahme werden 52 Personen, 29 Wohnhäuser, 2 Betriebe und der Friedhof der Gemeinde Velm-Götzendorf geschützt.

Finanzierung: Das Bauvorhaben wird aus der Ländlichen Entwicklung mit Gesamtbaukosten von € 620.000 dotiert. Davon werden 80% d.s. € 496.000 über öffentliche Mittel bereitgestellt, von der Gemeinde ist ein 20%iger Interessentenbeitrag in der Höhe von € 124.000 zu leisten. Das Land NÖ stellt Landesmittel in

der Höhe von rd. € 100.330 zur Verfügung.

Schadensereignisse im Siedlungsgebiet unterhalb des Friedhofberges:

2002 wurde der Friedhof verwüstet und die Umfassungsmauer stürzte ein. Daraufhin hat die Gemeinde zum Schutz der Gräber die Umfassungsmauer aus Stahlbeton neu errichten lassen.

In den Jahren 2005 bis 2014 kam es fast jährlich bei Starkregenereignissen durch Hangwässer zu Überflutungen und Schäden an Wohnhäusern, bei denen die Freiwillige Feuerwehr Velm-Götzendorf ausrückte. Während der Bauphase kam es im Sommer 2018 bei einem Starkregenereignis wiederum zu Überflutungen. Beim HWS-Projekt „Friedhofberg“ werden gerade die letzten Bauarbeiten durchgeführt, nach den Asphaltierungsarbeiten Anfang November ist das Projekt erfolgreich fertiggestellt.

Informationen zum Projekt HWS EBENTHALERSTRASSE:

Zum Schutz des Ortsgebietes wird ein Hochwasserschutzprojekt bestehend aus einer 130 lfm langen *Hochwasserschutzmauer*, einem 400 m langen *Ableitungskanal* und einem *Rückhaltebecken* mit 4.700 m³ errichtet. Durch diese Maßnahme werden 40 Personen, 10 Wohnhäuser, 1 Betrieb und der Kindergarten der Gemeinde Velm-Götzendorf geschützt.

Finanzierung: Das Bauvorhaben wird aus der Ländlichen Entwicklung mit Gesamtbaukosten von € 1.435.000 dotiert. Davon werden 80% d.s. € 1.148.000 über öffentliche Mittel bereitgestellt, von der Gemeinde ist ein 20%iger Interessentenbeitrag in der Höhe von € 287.000 zu leisten. Das Land NÖ stellt Landesmittel in der Höhe von rd. € 232.217 zur Verfügung.

Schadensereignisse im Siedlungsgebiet entlang der Ebenthalerstraße:

2013 und 2014 kam es im Bereich der Ebenthalerstraße bei Starkregenereignissen durch Hangwässer immer wieder zu Überflutungen und Schlammeintrag bei Wohnhäusern. Diese Überflutungen traten in weiterer Folge wieder ab den Jahren 2016 bis 2018 auf, das letzte Ereignis, bei denen Wohnhäuser erneut von Schlamm- und Wasser in Mitleidenschaft gezogen wurden, war im September 2018.

Das HWS-Projekt „Ebenthalerstraße“ wird in 2 Bauabschnitten errichtet: Vom ersten Bauabschnitt wird seit Anfang September der Ableitungskanal DN 400 bis DN 1000 gebaut, die projektierte Hochwasserschutzmauer an der Siedlungsgrenze wird im Frühjahr 2020 in Angriff genommen.

Der zweite Bauabschnitt besteht aus einem Rückhaltebecken, die Bauarbeiten dazu werden voraussichtlich ab Herbst 2020 gestartet.

Ersatzpflanzung Sträucher und Bäume

Aufgrund des Einwachsens der Wurzeln in den Hauptkanal und den, nach aktuellen Richtlinien, zu geringen Abständen zu Gas- und Wasserleitungen mussten die Bäume entlang der Landstraße gefällt werden. Stattdessen wurden Sträucher gepflanzt und zusätzlich an der Landstraße im Bereich des Wiesenweges Säulenhainbuchen gesetzt.

Die Bepflanzungen dienen zum einen der Schaffung und Bewahrung des Ortsbildes, aber auch dazu den Straßenraum optisch etwas enger erscheinen zu lassen, und so die Geschwindigkeit der Fahrzeuge zu reduzieren. Ebenso ist dadurch ein gewisser Lärmschutz gegeben. Die Kosten der Säulenhainbuchen und die Hälfte der Kosten der Sträucher wurde seitens der NetZ NÖ übernommen, die Differenz von der Gemeinde.

Rattenbekämpfung

Im vergangenen Jahr wurde eine Rattenbekämpfung mittels Giftköder in allen Kanalschächten im Gemeindegebiet durchgeführt. Trotzdem gab es auch in diesem Jahr immer wieder Meldungen über Sichtungen und Probleme mit Nagern in verschiedenen Bereichen des Ortsgebietes.

Aufgrund dessen beschäftigte man sich mit verschiedenen Möglichkeiten die Schädlinge in Griff zu bekommen. Die Giftmethode sollte nur kurzfristig eingesetzt werden, und wird ab dem Jahr 2020 nur sehr stark eingeschränkt zulässig sein.

Als Alternative bietet die Firma Anticimex GmbH ein System namens „SMART Pipe“ an. Dieses wurde zur Testung in einem Schacht in der Velmer Hauptstraße eingebaut und brachte in 4 Wochen das Ergebnis, dass 26 Ratten ohne Gift getötet wurden. Es wurde in der Gemeinderatssitzung am

11.11.2019 einstimmig beschlossen drei dieser Geräte anzumieten. Die Kosten dafür betragen pro Jahr € 3564,- exkl. MwSt.

Die Geräte werden bei den Schächten in die Rohre eingesetzt und mit einem Akku betrieben. Sie reagieren auf Bewegung und Temperatur. Die Auslösung erfolgt, wenn sich das Tier genau darin befindet – dabei wird eine Art Nagelbrett aktiviert und das Tier getötet. Mit dem Akku spannt sich der Auslöser wieder und Abwässer spülen das getötete Tier weiter. Die Mithilfe aller ist allerdings nach wie vor notwendig! Achten Sie beim Komposthaufen auf die richtige Beschickung und entsorgen Sie bitte keine Lebensmittel oder tierische Abfallprodukte in den Abflüssen.

Wir können dieses Problem nur gemeinsam lösen und in den Griff bekommen.

**Hochwasserschutz und Kanäle
für Gemeinden, Betriebe und Private**

**Bauwerke auf die man sich
verlassen kann**

 **Dipl.-Ing. Werner
HELLER ZT**

Ingenieurkonsultent
für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft

Dipl.-Ing. Werner Heller

**01 - 489 21 66
office@zt-heller.at
www.zt-heller.at**



**Ja! Jetzt
IN WINDKRAFT
INVESTIEREN**

- » Sauberer **Strom**
- » Saubere **Umwelt**
- » Saubere **Erträge**

*Die Windkraft Simonsfeld AG ist
einer der großen Windstromproduzenten
Österreichs mit Sitz in Ernstbrunn
im Weinviertel.*

*An unseren Kraftwerken können
Sie sich wirtschaftlich beteiligen!*

Jetzt informieren unter:
www.wksimonsfeld.at/investieren
oder 02576/3324-700

**windkraft
SIMONSFELD AG**



Spielplatz und Motorikgeräte



Bei einem Workshop unter der Leitung der Geschäftsführerin der LEADER Region Weinviertel Ost mit zahlreichen interessierten Bürgerinnen und Bürgern, sowie einigen Kindern wurden im vergangenen Herbst Ideen gesammelt, um den Spielplatz auf einen, den heutigen Standards entsprechenden Zustand zu bringen. Die letzte größere Adaptierung und Sanierung gab es vor etwa 20 Jahren.

Diese Ideen wurden gesammelt und es wurde mit einigen Spielgeräteherstellern Kontakt aufgenommen. Da die LEADER Region Weinviertel Ost in ihrem Leitbild auch die Fitness und Bewegung der Bewohner festgeschrieben hat, ergab sich zwischenzeitlich ein Programm zur Förderung der Anschaffungskosten von Motorikgeräten.

Dieses Angebot wurde aufgegriffen und es wurden auch Motorikgeräte in die Planung mit aufgenommen. In der Gemeinderatssitzung am 01.07.19 wurden die Aufträge für die Erneuerung des Spielplatzes einstimmig vergeben. Die beauftragte Summe beträgt € 248.335,-



Durch die Mithilfe der Gemeindearbeiter und die Beauftragung von regionalen Firmen (Grabarbeiten Firma Kolar, diverse Materialien All-4Home) werden die Kosten etwas niedriger sein.

Durch das Förderprogramm ländliche Entwicklung der LEADER Region Weinviertel werden € 70.000,- gefördert. Auch im Leitbild der NÖ Dorf- und Stadterneuerung steht die Förderung der Gesundheit, Fitness und der Kommunikation unter den Bewohnern festgeschrieben und daher stellt auch diese eine Förderung in der Höhe von € 20.000,- in Aussicht. Somit werden sich die Kosten für die Gemeinde in der Höhe von € 150.000,- bewegen.

Im kommenden Jahr ist noch die Errichtung eines Fun Courts für diverse Ballsportarten angedacht.

NÖLI und Strauchschnitt Übernahme

Wie gewohnt werden ca. alle zwei Wochen die vollen NÖLI-Kübel beim Bauhof übernommen bzw. ausgetauscht.

Übernahme NÖLI:

10:30 Uhr – 11:00 Uhr

Strauchschnitt (von März bis Nov.):

8:00 Uhr – 17:00 Uhr

Bitte beachten Sie bei der Anlieferung des Strauchschnitts die Hinweisschilder und ordnen Sie das Strauchgut richtig zu (dicke Äste, ...), es ist von Vorteil sich geeignetes Werkzeug (Heugabel) mitzunehmen um das Laub, Grasschnitt usw. in die dafür vorgesehene Mulde zu befördern.

Errichtung von Wohnungen

Unlängst gab es Gespräche mit einem Wohnbauträger, in welchem festgelegt wurde, dass bei entsprechendem Interesse weitere Wohnungen errichtet werden könnten. Dabei gibt es mehrere Standortmöglichkeiten. Um den Bedarf zu ermitteln, bitten wir Interessierte, sich in den kommenden Wochen am Gemeindeamt zu melden (evtl. mit Angabe von Wünschen z. B. „Junges Wohnen“, betreutes Wohnen, Miete mit Kaufoption).

Ein Melden des Interesses verpflichtet natürlich zu nichts, es dient rein der Planbarkeit und der Abschätzung des Bedarfs, sollte aber trotzdem nur dann erfolgen, wenn der Wunsch nach einer Wohnung gegeben ist.



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.





Im August wurde mit einem Festakt das Jubiläum der Volkshilfe Velm-Götzendorf und somit auch „30 Jahre Essen auf Rädern“ gefeiert. Zu Beginn wurde eine Festmesse, zelebriert von Prior Pater Karl Seethaler, abgehalten.

Anschließend konnte Christine Krammer, seit 30 Jahren Vorsitzende des Regionalvereins Velm-Götzendorf, die vielen Ehrengäste wie 3. Präsidentin des NÖ-Landtages, Stellvertretende Vorsitzende und Präsidentin der Volkshilfe Niederösterreich Maga. Karin Renner, Bürgermeister Gerald Haasmüller, die ehemaligen Bürgermeister Josef Starnberger, der uns bei der Gründung der Volkshilfe sehr unterstützt hat, und Johann Grünauer und die anwesenden GemeinderätInnen

begrüßen. Ebenso wurde die Bezirksvorsitzende Gudrun Kranz, die Bezirksvorsitzende des Pensionistenverband Liane Garnhaft und die Vertreterinnen einiger Ortsvereine der Volkshilfe Gänserndorf begrüßt.

Die Vorsitzende Krammer berichtet in ihrem Referat über das Entstehen der Ortsgruppe und in späterer Folge über die Entstehung des Regionalvereins Velm-Götzendorf. Sie berichtete auch darüber, wie die Aktion „Essen auf Rädern“ entstand und dass in diesen 30 Jahren 259.000 Essen in Velm-Götzendorf und in den umliegenden Gemeinden zugestellt wurden. Sie wies auch darauf hin, dass dies auch bedeutet, dass in diesen 30 Jahren 250.000 Hausbesuche und Kontakte mit den Essensbeziehern

stattgefunden haben. Ein herzliches Dankeschön allen ehrenamtlichen MitarbeiterInnen die zur Zeit tätig sind und allen jenen, die in den vergangenen Jahren mitgeholfen haben. Ein besonderer Dank gilt auch dem Gasthaus Kraft sen. und jun., sie haben vom ersten bis zum heutigen Tag dafür gesorgt, dass wir von Dienstag bis Sonntag das Essen an die Menschen, die Hilfe benötigen, zustellen können.

Ein Dankeschön der Gemeinde für die Unterstützung dieser Veranstaltung und an die „Bratl-Partie“ die zum Frühschoppen aufspielten. Allgemeiner Tenor der vielen Anwesenden – es war eine super Veranstaltung!

Christine Krammer

Kinderfreunde – fröhliches Ostereiersuchen

Wie auch in den vergangenen Jahren veranstalteten die Kinderfreunde Velm-Götzendorf am Palmsonntag diesmal im Veranstaltungssaal ein fröhliches **Ostereiersuchen**. Zu Besuch war auch der Kasperl und ein besonders großer Osterhase. Beim Adventmarkt war wieder einmal der **Nikolo** vertreten und verteilte an die begeisterten Kinder Süßigkeiten. Der **Vorstand** der Kinderfreunde wurde heuer an die jüngere Generation weitergegeben. Vorstand Alexander Kouba, Stellvertreterin Birgit Christenberger. Für die Zukunft sind ver-

stärkte Aktivitäten wie Spielenachmittage, Kinderdiscos oder auch einmal ein Sommerfest und vielleicht auch ein Zeltlager geplant.



Neuer Vorstand Alexander Kouba mit Stellvertreterin Birgit Christenberger.



Ostereiersuchen der Kinderfreunde Velm – Götzendorf

Öffentliche Bücherei



Die Öffentliche Bücherei lud am 31.3.2019 zum Tag der offenen Tür ein. Bei herrlichem Wetter folgten viele Besucher dieser Einladung und besichtigten die neu gestalteten Räume. Ganz besonders wurde der neu gestaltete Kinderbereich, die „Lesehöhle“ bewundert.

Der Höhepunkt dieser Veranstaltung waren die Geschichten der „Märchenursula“. Sie erzählte zauberhaftes und

spannendes aus aller Welt. Kinder und Erwachsene lauschten mit Spannung ihren Märchen. Anschließend konnten noch Stofftaschen mit dem Logo der Bücherei für den Heimtransport ausgeliehener Bücher bemalt werden. Im Juni besuchten uns die Kinder der damaligen 2. Klasse Volksschule mit Fr. VL Barbara Berger zum zweiten Mal. Mit Begeisterung stöberten die Kinder in unserem Bücherangebot

und borgten sich viele Bücher aus. Kurz nach Schulbeginn kam die jetzige 2.Klasse mit Fr. VL Margit Rögner zu uns in die Bücherei, auch bei diesem Besuch wurden zahlreiche Bücher aus unserem großen Angebot ausgeliehen. Das Team der Bücherei freut sich jeden Mittwoch von 16 - 18 Uhr über Ihren Besuch. Kommen Sie vorbei und stöbern Sie in unserem großen Büchersortiment!



ÖFFENTLICHE BÜCHEREI

Seniorenbund - Jahresrückblick

Im Jänner hielten wir unsere Jahreshauptversammlung ab, dabei wurde Frau Johanna Grünauer zur Obfrau-Stellvertreterin gewählt. Unser Teilbezirksobmann ehrte langjährige Mitglieder und berichtete von geplanten Aktivitäten. Am 3. März besuchten einige unserer Mitglieder den Seniorenball in Jedenspeigen.

Im Mai hatten wir unsere Muttertagsfeier, welche von Kindern der Theatergruppe aus Spannberg umrahmt wurde. Am 16. Mai unternahmen wir eine Busfahrt zum Modehaus Adler. Es gab eine Modenschau und nach dem Mittagessen besichtigten wir die Franzensburg in Laxenburg.

Der traditionelle Seniorenheurige fand am 1. und 2. Juni im Veranstaltungszentrum statt. Dieser war bestens besucht und wir durften NR Angela Baumgartner und Landesobmann Herbert Nowohradsky, sowie unseren Bürgermeister Gerald Haasmüller begrüßen. Während des Jahres durften wir 6 Mitgliedern zu ihren



Seniorenheuriger 2019

SENIORENBUND

runden Geburtstagen gratulieren. In unserer Runde gab es auch 4 Ehepaare, die wir zu ihrer goldenen Hochzeit herzlich gratulierten.

Im November trafen sich 32 Mitglieder zum Martinigansl essen im Gasthaus Kraft.

Am 7. Dezember hielten wir unsere Weihnachtsfeier ab, die wie gewohnt mit einem Mittagessen begann und anschließend im besinnlichen Rahmen endete.

Zum Schluss noch ein paar Worte an jene Ortsbewohner, die 60 Jahre jung sind, oder auch älter: Wer sich gerne in geselliger Runde einmal im Monat mit uns treffen möchte, ist herzlichst dazu eingeladen. Wir sind jeden 1. Donnerstag im Monat um 14 Uhr im Gasthaus Kraft anzutreffen.

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünscht die Obfrau des Seniorenbundes Elfriede Loibl.



Ing. Josef Geyder • Zistersdorf • T 02532 8662



*Josef Geyder und sein Team wünscht
Freunden und Kunden frohe Weihnachten,
Zeit der Ruhe und Prosit 2020.*

Heute der Sonne ist immer
www.heutedesonne.net

HSH
Installator

150 YEARS

Intelligentes Bauen verbindet Menschen.



PORR Bau GmbH
Tiefbau, NL NO
Baugebiet Gänserndorf
Protteser Straße 49, 2230 Gänserndorf
+43 50 626-2350
porr.at

PORR

Geburten

Timothy Bakos
Ines Stöckl
Leon Weber
Anna Lehner
Noah-Joel Zugsbratl
Ellie Bauhofer
Kilian Wayand

60. Geburtstag

Manfred Lindtner
Hermann Zillinger
Elisabeth Kozirowski
Ingrid Schießling
Martha Ofenschüssl
Ernst Deubner
Hans Schorrer
Marianne Wolf
Judith Vogt
Eva Poys
Alfons Krickl

70. Geburtstag

Richard Loibl
Waltraud Loibl
Maria Aichberger
Friedrich Käßmayer
Johann Hailzl
Eva Maschek
Leopoldine Hladky
Brigitte Ibl

Hochzeit

Marzena und Walter Haasmüller
Ramona und Günther Reindl
Tanja Kouba-Halvax und Alexander Kouba
Brigitte Sperker und Herbert Tritremmel

Goldene Hochzeit

Maria und Kurt Martinec
Maria und Franz Hynek
Christine und Josef Wiesinger
Elfriede und Manfred Hofer
Leopoldine und Friedrich Hladky
Elfriede und Erich Loibl
Johanna und Josef Eder

Diamantene Hochzeit

Elfriede und Franz Stöckl
Mathilde und Franz (†) Sinl

75. Geburtstag

Renate Lehner
Franz Kaiser
Maria Martinec
Johann Wayand

80. Geburtstag

Gerlinde Prucha
Theresia Roder
Anna Pirih
Hildegard Seehofer
Elisabeth Pfalz
Marie Kozirowski
Karl Pinnisch

85. Geburtstag

Leo Fuchs
Elisabeth Müllner
Elfriede Stöckl

90. Geburtstag

Ernst Deubner
Walter Prucha
Anna Zecha





85. GEBURTSTAG

Leo Fuchs



85. GEBURTSTAG

Elisabeth Müllner



90. GEBURTSTAG

Ernst Deubner



GOLDENE HOCHZEIT

Monika u. Alois Strohmayer



GOLDENE HOCHZEIT

Christine u. Josef Wiesinger



GOLDENE HOCHZEIT

Maria und Franz Hynek



GOLDENE HOCHZEIT

Johanna und Josef Eder



GOLDENE HOCHZEIT

Elfriede und Erich Loibl



GOLDENE HOCHZEIT

Elfriede und Manfred Hofer



GOLDENE HOCHZEIT

Leopoldine und Friedrich Hladky



DIAMANTENE HOCHZEIT

Elfriede und Franz Stöckl



DIAMANTENE HOCHZEIT

Mathilde und Franz (†) Sinl

BHW Bildungs- und Heimatwerk



FOTOS: BHW



Im bereits 30. und 31. Krippenbaukurs haben die Krippenbauerinnen und Krippenbauer wieder wunderschöne Unikate von heimatlichen und orientalischen Krippen gebaut.

Diese loben immer wieder die spannende und Stress abbauende Arbeit in einer netten Gruppe. Im Jahr 2019 konnten 16 Weihnachtskrippen beim Advent am Kellerberg ausgestellt werden. Krippenbauen in Velm-Götzendorf findet bereits weit über die Orts-

grenzen hinweg großen Anklang. So hatten wir auch heuer wieder begeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht nur aus Velm-Götzendorf, sondern auch aus Zistersdorf, Schönkirchen, Dürnkrot und Straßhof.

Wir danken Pater Karl und Pater Pioter für die stimmungsvollen Krippensegnungen und der Fam. Magrutsch, dafür dass wir die Krippen beim Adventspaziergang wieder in ihrem Keller ausstellen durften.

Das BHW Bildungs- und Heimatwerk wünscht allen Velm-Götzendorfer/innen frohe Festtage.

Ingeborg Ertl (BHW)

Wenn auch Sie Ihre eigene Weihnachtskrippe bauen möchten, melden Sie sich bitte bald bei Familie Ertl (Tel: 02538/85603) zum nächsten Krippenbaukurs, beginnend im Jänner 2020 unter der Leitung von Krippenbauer Franz Ertl.

Bratapfelessen in der Vorstadt

Die festliche Adventstimmung und vielleicht auch der Duft der Bratäpfel haben wieder viele Besucherinnen und Besucher in die Vorstadt gebracht. Besonders freuen wir

uns über die vielen Gäste aus „Nah und Fern“ und auch über die vielen Stammgäste, die uns schon seit vielen Jahren die Treue halten.

Mittlerweile konnten wir bereits zum 15. Mal unser Bratapfelessen veranstalten. Die Spendensumme für 2019, die an die Organisation „Die MÖWE“ überwiesen wird, werden wir an den Anschlagtafeln im Ort bekanntgeben.

Wie jedes Jahr bedanken wir uns recht herzlich bei allen, die gespendet haben!

Frohe Festtage, Glück und Gesundheit fürs neue Jahr wünscht euch

Familie Ertl aus der Vorstadt



BEIGESTELLT



BEIGESTELLT

Dorferneuerungsverein

Liebe Mitbewohner, liebe Dorferneuerungsvereinsmitglieder!

Mit der Reparatur der **Kirchenstiege** geht es gut voran: die Stufen wurden teilweise erneuert bzw. repariert und mit der Sanierung des gemauerten Sockels wurde begonnen. Ein besonderes Anliegen war es uns, die historischen Steher des Handlaufs wiederherzustellen. Dafür wurde eine Gießerei in Wien gefunden und beauftragt. Wir hoffen, dass wir weiterhin zügig vorankommen, und freuen uns über jeden Helfer.

Trotz des schlechten Wetters beim **Maibaumaufstellen** kamen sehr viele Besucher zu diesem traditionellen Brauch. Wir danken dem Komitee! Für unsere **Ortsbildpflege** haben wir in Velm-Götzendorf ein hervorragendes, engagiertes Team, das die Pflege von Grünflächen und Denkmälern, die Gestaltung von Blumenschmuck und viele andere große und kleine Tätigkeiten, mit sehr viel Begeisterung erledigt. Ich bedanke mich herzlich, und wenn ich jemanden bei der Arbeit antreffe, auch persönlich. Auch wenn man Freude an diesen, für die Ortschaft so wichtigen Verschönerungen hat, so wird auch dieses Team älter und würde sich über mutigen Zuwachs freuen. Am 28.8.19 gab es beim Veranstaltungssaal wieder die Möglichkeit zum **Blutspenden**. Wir hatten über

40 Spender, 22 davon aus Velm-Götzendorf. Die Termine für 2020 werden wieder mit möglichst allen Nachbargemeinden abgestimmt.

Ab August und fast bis in den Oktober gab es am Kellerberg wieder **Sommerkino**-Abende im Weinstadl. Jeden Freitag ab 20:30 Uhr. Diesmal hatten wir unter anderem die Serie „Polt“ vorgeführt. Der Hauptdarsteller, der **Polizist Simon Polt**, würde auch auf unseren Kellerberg gut passen. Für alle DEV Mitglieder ist das Sommerkino frei!

Der Erlagschein für den **Mitgliedsbeitrag** €5,--/Jahr (oder freie Spende) liegt der Gemeindezeitung bei. Vielen Dank im Voraus.

Für den heurigen **Adventspaziergang** haben wir Häferl angekauft und den Ausstellern zur Verfügung gestellt. Damit wollen wir einen ökologischen Beitrag leisten und auch zur Müllvermeidung beitragen. Um die Nachbarschaft zu pflegen, unterstützt der DEV ab 2020 „**Grätzelfeste**“ und steuert das Grillgut (Kotelett, Würstel, etc.) bei. Wir freuen uns über viele neue interessante Treffen in unserer Ortschaft. Voraussetzung ist: zumindest 5 Nachbarn müssen sich zusammenfinden. Gerne helfen wir auch bei der Beschaffung von Heurigengarnituren usw...



Die historischen Steher der Kirchenstiege.

Am 9. August gab **Jimmy Schlager** einige seiner Hits, unter kabarettistischer Begleitung durch **Pepi Hopf** am Kellerbergplatzl zum Besten. Da hier mehr Besucher als erwartet kamen, werde ich im nächsten Jahr wieder so eine Veranstaltung planen.

0676 3035727 die Nummer für alle die helfen wollen, oder bei gemeinnützigen Projekten Hilfe oder Rat brauchen.

Herzlichen Dank auch im Namen der Vorstände!

Euer Obmann
Stefan Gebhart



GENERALI

Hermann Boswald
Oberinspektor im Außendienst
M +43 664 2538 768
hermann.boswald@generali.com



Computer • Netzwerk • Service

+43 2282 61330 • info@move1.at • www.move1.at
2230 Gänserndorf • Bahnstraße 44

Freiwillige Feuerwehr - Jahresrückblick

Geschätzte Ortsbevölkerung!

Das Jahr 2019 bei der Freiwilligen Feuerwehr.

Die Freiwillige Feuerwehr hielt im Jänner ihre jährliche Mitgliederversammlung ab. Kommandant Franz Stöckl gab einen Rückblick über das Jahr 2018 und eine Vorschau für das Jahr 2019. Der Silvester-Glühweinstand fand auch 2018 wieder regen Anklang bei der Bevölkerung. Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen Besuchern recht herzlich bedanken.

Um unser Wissen und Können für etwaige Einsätze zum Schutz der Bevölkerung zu vertiefen, wurden im Jahr 2019 zahlreiche Übungen abgehalten. Bei den Übungen werden unterschiedliche Schwerpunkte (Löscheinsatz, Technischer Einsatz, Menschrettung) gesetzt, um die Kenntnisse an verschiedenen Gerätschaften zu vertiefen.

Des Weiteren nahmen wir an einer Übung des Katastrophenhilfsdienstes in Groß-Schweinbarth teil, bei der die Beförderung von Löschwasser über lange Schlauchleitungen geübt wurde.



Ehrenurkunde des Landes Niederösterreich - 125-jähriges Bestandsjubiläum

Unsere Wehr nahm an den beiden Übungen des Abschnittes Gänserndorf teil, welche sich aus der Inspektionsübung in Schönkirchen-Reyersdorf und der Abschnitts-Atemschutzübung in Strasshof zusammensetzten.

Im Unterabschnitt wurde die Atemschutzübung in Spannberg, die Funkübung in Ebenthal und die Unterabschnittsübung bei uns in Velm-Götzendorf gemeinsam mit den Feuerwehren Spannberg und Ebenthal abgehalten. Diese Übungen dienen dazu, dass gemeinsame Arbeiten, die Koordinierung der Einsatzkräfte und den Umgang mit der Gerätschaft zu intensivieren.

Im ersten Halbjahr blieb unsere Wehr von Einsätzen, bis auf einem PKW-Unfall auf der Landstraße bei der Kreuzung vor den Wohnungen, wo nach einer Kollision zwischen zwei PKWs die Fahrbahn zu säubern war, verschont. Im Sommer wurden wir zu einem Flurbrand in Waidendorf alarmiert und zu einem Brandeinsatz nach Ebenthal, wo der Bauhof in Vollbrand stand und wir die

Brandbekämpfung durchführten. Im September rückte unsere Wehr zu einem technischen Einsatz auf die Loidesthallerstraße aus, wo ein PKW mit einer Lesemaschine zusammenstieß und diese umstürzte aus. Die Tätigkeit war die Straße zu sperren, den austretenden Kraftstoff aufzufangen, den Pkw auf das Bankett zu stellen und den aus Mistelbach angeforderten Kran beim Aufstellen und Verladen der Lesemaschine zu unterstützen.

Weiters gab es für unsere Wehr im Oktober einen Brandeinsatz in der Müllverbrennungsanlage in Zistersdorf, dort führten wir Brandbekämpfung und Nachlöscharbeiten mittels Atemschutz durch.

Einige Kameraden wurden in Kursen auf Bezirks- und Abschnittsebene ausgebildet - auch an diversen Fortbildungen für die Fachchargen wurde zahlreiche teilgenommen.

Unser Feuerwehrfest, das weit über die Gemeindegrenze hinaus bekannt ist - erfreute sich auch heuer wieder an beiden Tagen großer Beliebtheit



durch zahlreich erschienene Gäste. Wir möchten uns für die tolle Stimmung und Ihr Kommen herzlich bedanken und würden uns freuen, Sie beim nächsten Feuerwehrfest 2020 wieder begrüßen zu dürfen.

Die Freiwillige Feuerwehr Velm-Götzendorf begeht heuer ihr 125-jähriges Bestandsjubiläum, aus diesem Grund wurde uns eine Ehrenurkunde des Landes Niederösterreich verliehen. Die Ehrenurkunde wurde von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, LHStv. Stephan Pernkopf und Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner überreicht.

ANKÜNDIGUNG – GLÜHWEINSTAND

am 31.12.2019 findet wieder der alljährliche Glühweinstand im Feuerwehrhaus statt – sie sind herzlich Willkommen.

Wir bedanken uns auf diesem Wege für Ihre treue Unterstützung und bauen weiter auf eine gute Zusammenarbeit im neuen Jahr.

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest 2019 sowie Alles Gute für das Jahr 2020 wünschen Ihnen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr.

VORSICHT ADVENTKRANZ-, CHRISTBAUMBRAND

Bei der Verwendung von Naturkerzen Vorsicht walten lassen!

Trockene Adventkranz-, Christbaumnadeln sowie Lametta sind leicht entzündlich und es kann rasch ein Brandherd entstehen – daher sollte ein Feuerlöscher, eine Löschdecke oder ein Kübel mit Wasser immer greifbar sein!!

*Die Kameraden
der FF Velm-Götzendorf*

Neujahrspunsch – ÖVP

Am 5. Jänner lud das Team der ÖVP Velm-Götzendorf traditionell zum Neujahrspunsch.

Wir konnten unsere NRAbg. Angela Baumgartner, LTAbg. René Lobner begrüßen, die einiges aus dem Nationalrat, als auch aus dem Landtag berichtet hatten und anschließend der Bevölkerung zum Austausch zur Verfügung standen. Für die BesucherInnen gab es Punsch, Glühwein und Tee sowie eine Gulaschsuppe zur Stärkung – für jeden Geschmack war etwas dabei. Das ÖVP-Team möchte sich auf diesem Wege bei allen Besuchern recht herzlich für Ihr Kommen bedanken.

GGR Alfred Lehner

EVN
Energie. Wasser. Leben.

BERATUNG FÜR
di und mi.

Erfahrung und Know-how aus der Region:
Lernen Sie Ihren EVN Energieberater kennen!
Mehr auf evn.at/beratung

Jetzt
Photovoltaik-
Anlage planen:
0800 800 333

Eine italienische Nacht in Velm-Götzendorf



Am 23. November fand das Jahreskonzert der Waidenbachtaler Heimatkapelle in Velm-Götzendorf unter dem Motto „Eine italienische Nacht“ statt. Die Waidenachtaler Heimatkapelle bereiste 2009 die Stadt Rom um die Fronleichnamsprozession der deutschen Gemeinde in den vatikanischen Gärten musikalisch zu umrahmen. Anlässlich des 10jährigen Jubiläums haben wir uns für das Motto des Konzertes entschieden. Zahlreiche Besucher kamen um den Orchesterklängen und dem Chor „Stimmlicht“ zu lauschen. Gemeinsam wurden die Stücke „Gefangenchor“ aus Nabucco und „Moment for Morricone“ zur Auf-

führung gebracht. Während des Konzertes wurden langjährig tätige Mitglieder der Waidenbachtaler mit Ehrenmedaillen in Bronze (15 Jahre, Philipp Starnberger und Christian

Wolf) und Gold mit Zusatzspange (50 Jahre, Karl Ertl und Rudolf Mandl) geehrt. Bei den Geehrten wollen wir uns nochmals für ihr Engagement herzlich bedanken.



Jahresrückblick – Waidenbachthaler Heimatkapelle

Sehr geehrte Damen und Herren, bevor das Jahr 2019 zu Ende geht möchte ich mich im Namen aller Musikerinnen und Musiker der Waidenbachtaler Heimatkapelle für Ihre Unterstützung unserer Aktivitäten im abgelaufenen Jahr bedanken.

Neben dem Konzertwertungsspiel und der Marschmusikbewertung hatten wir wieder zahlreiche Ausrückungen, wie die musikalische Gestaltung kirchlicher Hochfeste, den Tag der Blasmusik, Feuerwehr-Frühschoppen, Geburtstagsfeiern und vieles mehr. Bei allen Vereinstätigkeiten haben wir auch die Förderung

des musikalischen Nachwuchses im Fokus.

Sollten Sie oder Ihr Kind Interesse an einem Musikinstrument haben ist der Einstieg in den Unterricht grundsätzlich jahresweise möglich (Schuljahr). Ich bin zuversichtlich, dass wir für jeden Interessierten ein geeignetes Musikinstrument

zur Verfügung stellen können. Über zahlreiche Anmeldungen würden wir uns sehr freuen.

Ich wünsche Ihnen alles Gute im neuen Jahr und freue mich, Sie wieder bei unseren Veranstaltungen 2020 begrüßen zu dürfen.

Herbert Schmid

Musikinstrument – Unterricht

Bei Interesse stehen Ihnen folgende Musikkollegen zur Verfügung:

Herbert Schmid (0664/5352963)
Robert Zecha (0676/4424494)
Werner Breyer (0660/3176402)

Martin Stöckl (0699/15032407)
Anton Boyer (0680/3190753)

SK Spannberg/Velm-Götzendorf

Das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu und so möchte der Sportklub Spannberg/Velm-Götzendorf einen kurzen Rückblick über das abgelaufene Sportjahr 2019 geben.

Um die Zukunft des Sportklubs zu sichern, ist es wichtig, unsere Nachwuchsspieler schon in den jungen Jahren vom Fußballspielen zu begeistern, ihrem Alter entsprechend auszubilden, und sie somit Schritt für Schritt an den Erwachsenenfußball heranführen zu können!

Dies ist uns in den letzten Jahren in allen Bereichen gelungen, und wir konnten in den Nachwuchsmannschaften durchwegs beachtliche Erfolge einfahren und auch den Einen oder Anderen in die Kampfmannschaft integrieren. Unter Anderem rückten in der letzten Saison und auch im Herbst, Sebastian Pribitzer, Samuel Deubner und Daniel Starnberger immer mehr zu wichtigen Spielern für unsere Kampfmannschaft auf.

Nachwuchs: Im abgelaufenen Jahr hatten wir einen Fußballkindergarten, eine U7 Mannschaft, sowie eine U8, U10, U11, U12 und U14 Mannschaft in Spielgemeinschaften mit anderen Gemeinden. Außerdem wird einmal jährlich in den Sommerferien unser Sportplatz für ein Jugendcamp genutzt an dem ca. 40 Kinder 6-14 Jahre teilnehmen.

In der Kampfmannschaft konnten wir in der Saison 2018/2019 den 7. Tabellenplatz erreichen. Nach dem überraschenden Herbstmeistertitel konnten wir nicht ganz an die Erfolge anschließen, aber erfüllten unser selbst gestecktes Ziel, einen gesicherten Mittelfeldplatz zu erreichen problemlos. Die Reservemannschaft war leider nicht ganz so erfolgreich und belegte im Endklassement den 13. Rang. Nach der Herbstmeisterschaft 2019 liegt die Kampfmannschaft auf dem 5. Tabellenrang und die Reservemannschaft belegt den 9. Tabellenplatz.

Der Sportklub Spannberg/Velm-Götzendorf wünscht allen ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest, sowie ein glückliches, erfolgreiches und spannendes Jahr 2020.

Der SK SPANNBERG/VELM-GÖTZENDORF plant im Jahr 2020 wieder einige Veranstaltungen und hofft auf zahlreiche Besucher und gute Unterhaltung.

Anbei die wichtigsten Termine für 2020:

Sa. 18. Jänner 2020

Generalversammlung im Wirtshaus Waidenbachhof

So. 19. Jänner 2020

Kindermaskenball im Pfarrstadl

Sa. 6. Juni 2020

Kabarettabend mit Gernot Rudle

So. 7. Juni 2020

Frühschoppen mit Bausteinverlosung im Pfarrstadl

Österreichischer Kameradschaftsbund

Am 23. Februar 2019 hielten wir unser Kränzchen ab, welches sehr gut besucht war. Wir möchten uns hiermit auch für die vielen Tombola Spenden recht herzlich bedanken und würden uns freuen, wenn sie unser nächstes Kränzchen am 15. Februar 2020 besuchen. Da dieses Jahr der Hauptbezirk Gänserndorf für die

Betreuung der Familie und des Hauses „Der Kameradschaft“ im SOS Kinderdorf Hinterbrühl zuständig ist wurden handwerkliche Tätigkeiten am und im Haus von Kameraden durchgeführt, sowie Spenden und Gutscheine zur therapeutischen Unterstützung von Kinder durch Veranstaltungen der 12 Ortsverbände des

Bezirktes gesammelt und überreicht. 3 Kameraden des Ortsverbandes (Rohr Leopold, Bruckner Manfred und Lehner Rudolf (Velm)) wurden zu Grabe getragen.

Den Kameraden (Holy Alfred und Pinnisch Karl) konnten wir zum **80. Geburtstag** recht herzlich gratulieren.
Josef Wiesinger



Pensionisten



Frühlingsfest im Veranstaltungssaal Velm-Götzendorf.



Mutter- Vatertags Feier, Ehrung langjähriger Mitglieder

Die **Klubnachmittage** der Pensionisten in der alten Volksschule wurden auch dieses Jahr wieder jeden zweiten Mittwoch abgehalten.

Zum Jahresbeginn stand ein **Theaterbesuch bei der Theatergruppe Gaiselberg**, mit dem Schwank "Opa, es reicht!" am Programm. Zum Ausklang war ein gemeinsamer Heurigenbesuch in Groß-Inzersdorf angesagt.

Am Aschermittwoch gab es im Klubheim einen **Heringschmaus**.

Im Februar, Juni, August und Oktober fanden wieder, die gerne, auch von Gästen aus der Umgebung besuchten, **Bauern-Schnapsturniere** statt.

Das gut besuchte **Frühlingsfest** ging im Veranstaltungssaal Ende März über die Bühne. Obmann **Anton Krammer** konnte als Ehrengäste **NR.Abg. Rudolf Plessl** und Bürgermeister **Gerald Haasmüller** mit Gattin begrüßen.

Die „**Schopf Buam**“ sorgten auch diesmal für eine großartige Stimmung und die zahlreich erschienenen Mitglieder und Besucher zeigten sich gewohnt tanzfreudig.

Die **Mutter- und Vatertagsfeier** fand im Mai im Gasthof Kraft statt. Dechant Pater Karl Seethaler, die dritte **Landtagspräsidentin Karin Renner**, die **Bezirksobfrau** des Pensionistenverbands **Liane Garnhaft**, **Bezirksobmann** a.D. **Herbert Sivec** sowie unser **Bürgermeister Gerald Haasmüller** wohnten der Veranstaltung bei. Nach einem gemeinsamen Mittagessen wurde die Ehrung langjähriger Mitglieder durch die Bezirksobfrau und den Obmann der Ortsgruppe **Anton Krammer** vorgenommen. Weiters wurden die drei ersten der Gesamtwertung der Bauernschnapsturniere 2018 gekrönt und erhielten schöne Preise. Sieger wurde diesmal **Leopold Wimmer**.

Den Höhepunkt bildete eine heitere und besinnliche Lesung der bekannten Heimatdichterin **Christine Frey** zum Thema Muttertag.

Im Sommer verbrachten die Pensionisten einen erlebnisreichen Tag am Neusiedlersee. Eine **Aufführung der Operette „Die lustige Witwe“** im romantischen Felsentheater bei Sopron bildete neben einer Bootsfahrt mit kulinarischem Buffet den Höhepunkt dieses Ausflugs.

Anfang Oktober fand wieder das traditionelle Herbstfest im Veranstaltungssaal statt. Wie im Frühjahr unterhielten die „**Schopf Buam**“ die vielen Gäste unter denen sich als Ehrengäste auch wieder der **Bürgermeister Gerald Haasmüller** mit Gattin befanden.

Im November trafen sich die Mitglieder auch heuer zum geselligen **Martinigansessen** im Gasthaus Kraft.

Ebenfalls im November stand eine Busfahrt zum **Adventmarkt auf Schloss Laiben** am Programm. Der stimmungsvolle Weihnachtsmarkt mit der beeindruckenden Kulisse des Schlosses war für die zahlreichen Teilnehmer ein schönes vorweihnachtliches Erlebnis. Den Abschluss bildete ein Heurigenbesuch in Maustrenk.

Im Dezember bildeten die Weihnachtsfeiern im Klub in der alten Schule und das Weihnachtsessen im Gasthaus Kraft einen besinnlichen und gelungenen Abschluss des Vereinsjahres.



Ganslessen

Tennisverein

Die Herrenmannschaft hat im Vorjahr den Aufstieg in die 4.Klasse geschafft, somit waren heuer viele schwierige Spiele zu spielen um den Klassenerhalt zu schaffen. Die Mannschaft konnte sich im Mittelfeld etablieren. Somit ist auch im nächsten Jahr mit spannenden Spielen zu rechnen.

Heuer gab es wieder ein internes Einzel- und Doppelturnier. Es haben viele Spieler mitgemacht. Gewonnen haben beim Einzel A-Bewerb: 1. Renè KOPP, 2. Nico POPP, 3. Stefan HAASMÜLLER. Beim Einzel B-Bewerb: 1. Dominik VOGG, 2. Fred FALK, 3. Bernd BAUER. Den Doppel-Bewerb konnten Nico POPP und Dominik VOGG für sich entscheiden. Es waren wieder viele heiße umkämpfte Matches. Im Anschluss an die Finals Spiele wurde Nico POPP verabschiedet, da er ja die weite Welt sehen möchte. Wir wünschen ihm viel Spaß dabei und freuen uns schon, wenn er nach seiner Rückkehr die Mannschaft wieder tatkräftig unterstützt.

Im Herbst gab es auch wieder ein Sturmturnier, bei dem der Spaß



nicht zu kurz kam. Diesmal haben wir bereits in den Osterferien mit dem Kindertraining begonnen. Wir freuen uns, dass heuer noch mehr Kinder teilgenommen haben und alle Kids mit voller Begeisterung dabei sind. Für die Fortgeschrittenen gibt es erstmalig auch im Winter ein paar Einheiten in der Halle.

Abseits der sportlichen Tätigkeiten gab es ebenfalls Veranstaltungen des Tennisvereines wie z.B. das traditionelle ‚Fasching eingraben‘ welches auch heuer wieder ein voller Erfolg war und wie bereits in den Vorjahren nicht um Mitternacht, sondern für manche erst in den frü-

hen Morgenstunden endete. Auch beim Pfingstfest nahm der Tennisverein teil und versorgte alle hungrigen Besucher mit Bratwurst und Käsekrainer sowie mit Kaffee und selbstgebackenen Mehlspeisen.

Ein Hinweis für neue Gemeindebewohner: Ein Beitritt zum Tennisverein ist jederzeit möglich, die Einschreibgebühr kostet 100 Euro. Es kann auch gern eine Gratis-Schnupperstunde gemacht werden.

Kontaktperson:
Obmann Hladky Markus
Tel: 0664/4129005

Weltreise - Nico Popp

Mein großer Traum von einer Weltreise: <https://travellingtimes.at> – hier handelt es sich um meinen persönlichen Reiseblog. Als ich den Blog gründete, überlegte ich lange, wie ich diesen nennen soll. Zwei Wörter gingen mir dann von Anfang an nicht mehr aus dem Sinn – Reisen und Zeit. Vorrangig teile ich auf dieser Seite meine persönlichen Erfahrungen, welche ich während meiner Reise sammelte. Denn Reisen ist meine Leidenschaft und diese wollte ich nun zu meinem „Beruf“ machen – somit kaufte ich das erste One-Way-Ticket meines Lebens, welches mich nach New York City führte. So hat sich mein Gedanke verfestigt. Nicht in achtzig Tagen um die Welt zu reisen, sondern in zwei

bis drei Jahren. Ein völlig neues Leben – hinein ins Ungewisse! Genau dafür habe ich mich entschieden. Im August 2019 war es dann soweit – der Beginn meines bisher größten Abenteuers. Meine ersten Reisen haben mich persönlich sehr geprägt. Egal, ob Thailand, Australien oder Peru – jeder Trip trug seinen Teil dazu bei. Ich möchte andere Länder und Kulturen kennenlernen. Die Chance habe ich nun ergriffen, denn ich war mir sicher, dass ich diese kein zweites Mal in meinem Leben bekommen würde. Wo war ich bisher seit August: USA, Kanada, Südafrika, Namibia, Botswana, Simbabwe. Wo geht es in den nächsten Wochen und Monaten hin: Tansania, Indien, Nepal und Südostasien





Musikschule St. Barbara

Im Schuljahr 2019/20 werden in Velm-Götzendorf 12 MusikschülerInnen von 5 engagierten MusiklehrerInnen unterrichtet. Folgende Fächer werden an unserer Musikschule angeboten: musikalische Früherziehung (ab 4 Jahren), Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Fagott, Saxophon, Trompete, Flügelhorn, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Tuba, Schlaginstrumente, Gitarre, E-Gitarre, Bassgitarre, Violine, Klavier, Gesang, Orgel, Musikkunde, Jugendblasorchester, Bläserklasse und Big-Band.

Am 03. Mai 2019 feierte die Musikschule St. Barbara das 20-jährige Jubiläum der Verbandsgründung. Anlässlich gab die Musikschule ein großes Konzert im Optimum. Unter den äußerst zahlreichen Besuchern befanden sich auch viele Ehrengäste und BürgermeisterInnen aus dem Vorstand und aus der Geschäftsführung des Musikschulmanagements des Land NÖ. Zu hören waren SchülerInnen aus dem ganzen Verband in großen Ensembles aus allen Fächern der Musikschule.



FOTOS: BEIGESTELLT

Den ersten Auftritt seit dem Verbandsbeitritt hatten die SchülerInnen aus Velm-Götzendorf und Dürnkrot beim Konzert am 16.05.2019 in der Bernsteinhalle in Dürnkrot, bei dem die jungen KünstlerInnen ihr Können unter Beweis stellen konnten. Das zahlreiche Publikum honorierte die Darbietungen mit kräftigem Applaus.

Das nächste gemeinsame Konzert wird am Donnerstag, den 14.05.2020 in Velm-Götzendorf stattfinden.

Der Schulbeginn 2019/20 brachte einen Lehrerwechsel im Team mit sich. Die Kollegen Daniel Gollatz, Andreas Kovar und Mario Nentwich verließen aus beruflichen Veränderungen unsere Musikschule.

Neu im Team konnten wir folgende KollegInnen begrüßen: Daniela Lang für Trompete, Flügelhorn, Horn, Tenorhorn, Bläserklasse und Musikkunde; David Halasz für Schlagwerk und Percussion; Christoph Spath für Gitarre und E-Gitarre

Am 16. November 2019 wurden wieder Übertrittsprüfungen teilweise als Kombinationsprüfungen mit dem Niederösterreichischen Blasmusikverband abgehalten, sodass die KandidatInnen auch das Jungmusikerleistungsabzeichen absolvieren konnten. Besonders hervorzuheben ist die Übertrittsprüfung von Katrin Müller, die von Elisabeth Schilling ausgebildet wird. Katrin hat mit Bravour die Prüfung auf der Querflöte mit ausgezeichnetem Erfolg abgelegt und erhielt das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze. Wir gratulieren zu diesem hervorragenden Ergebnis! Sollten ihre Kinder Interesse am Erlernen eines Musikinstrumentes haben, nehmen sie bitte Kontakt mit mir auf. Ich stehe Ihnen für Auskünfte gerne unter der Telefonnummer 0664/3363391 zur Verfügung.

Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück für 2019 wünscht

Mag. Reinhard Stöckl, Leiter des GV der Musikschule St. Barbara

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Redaktion:
Gemeinde Velm-Götzendorf
Hauptstraße 133
2245 Velm-Götzendorf
Tel.: 02538/85340
E-Mail: gemeinde@velm-goetzendorf.at

Für den Inhalt verantwortlich sind die jeweiligen Institutionen und Autoren.

Linie:
Amtliche Nachrichten zur Information der Bevölkerung über das Geschehen in der Gemeinde.

Anmerkung zu Gender-Formulierung:
Bei allen Bezeichnungen und Formulierungen, die auf Personen bezogen sind, meint die gewählte Formulierung beide Geschlechter, auch wenn aus Gründen der leichten Lesbarkeit die männliche Form steht.

Hinweis:
Für alle Fotos ohne Bildnachweis gilt:
© Gemeinde Velm-Götzendorf

Layout/Herstellung:
Team Wagner
DESIGNSTUDIO
2191 Gaweinstal
www.ichmachedruck.com

Team Wagner
DESIGNSTUDIO
www.ichmachedruck.com

WIR SCHAFFEN DAS.

www.nv.at

Gerald Haselberger
Tel. 0664/80 109 5273
gerald.haselberger@nv.at

Herbert Savonith
Tel. 0664/80 109 5223
herbert.savonith@nv.at

Niederösterreichische Versicherung AG
2230 Gänserndorf | Hans-Kudlich-Gasse 1



Die Niederösterreichische
Versicherung

Marchsand - Transporte
Recycling - Erdbau

KOLAR

2263 Dürnkrut - Bahnstraße 4
Tel.: 02538/80238 marchesand-kolar@aon.at

WEB
grüñstrom
resident

**Strom aus der
Region**

Wechseln Sie zum
günstigen Tarif für
Velm-Götzendorf

Informieren Sie sich hier:
www.web-gruenstrom.at | Tel 02848 6336-56

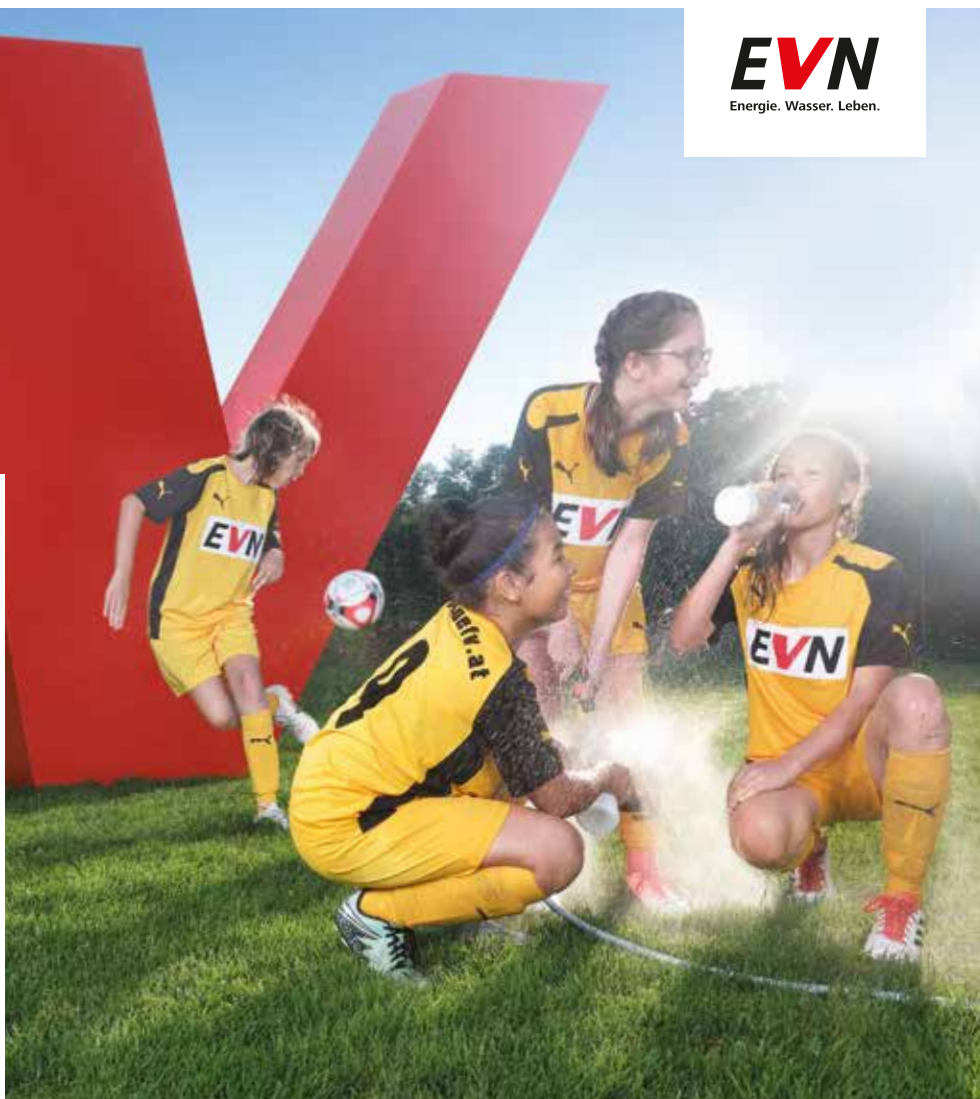
WASSER FÜR

di und mi.

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln. Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren. Dieser ideale Härtegrad ist ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Denn hartes Wasser mit zu viel Kalk bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte oder trockene Haut beim Duschen.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf www.evnwasser.at

EVN
Energie. Wasser. Leben.



Veranstaltungskalender 2020

05.01.	15:00 Uhr	ÖVP Neujahrspunschstand und Kandidatenpräsentation, VAS
06.01.	15:00 Uhr	Konzert des Jugendblasorchesters „Sunny Brass“, VAS
11.01.	20:00 Uhr	Musikerball der Waidenbachtaler Heimatkapelle, VAS
24.01.		Tarock-Turnier Gesunde Gemeinde, VAS
15.02.	14:00 Uhr	Österreichischer Kameradschaftsbund - Kränzchen, VAS
23.02.	14:00 Uhr	Kindermaskenball – Waidenbachtaler Heimatkapelle, VAS
25.02.	18:00 Uhr	Faschingsausklang des Tennisvereines, Tennisverein
05.04.	14:00 Uhr	Ostereiersuchen der Kinderfreunde - Palmsonntag
11.04.	20:00 Uhr	Osternachtfeier, Kirche
12.04.	09:45 Uhr	Auferstehungsfeier, Kirche
13.04.	08:15 Uhr	Emmausgang, Kirche
18.04.	14:00 Uhr	Frühlingskränzchen Pensionisten, VAS
18.-19.04.		Tag der Blasmusik
26.04.		Bittgang zu Pfarrer-Dopona-Kreuz in Waidendorf, Kirche
30.04.		Maibaum aufstellen Dorferneuerungsverein, Bauhof
02.05.	18:00 Uhr	Florianimesse
14.05.		Vorspielabend Musikschule St. Barbara, VAS
17.05.	09:30 Uhr	Erstkommunion, Kirche
31.05.		Kellerfest Weinbauverein, Kellerberg
14.06.	8:00 Uhr	Fronleichnamsmesse, Kirche
20.06.		SPERRMÜLL
27.-28.06.		Feuerwehrfest, FF-Haus



Velm-Götzendorf braucht Strom.

Austrian Power Grid
www.apg.at

Österreich
braucht
Strom.

APG